

IP20       

TALEXconverter LCAI 30 W 700 mA one4all
Baureihe ECO

Produktbeschreibung

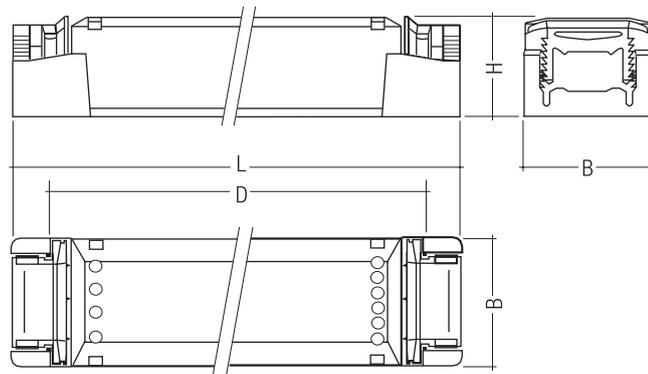
- 1 adressierbarer Ausgangskanal
- 700 mA PWM-Ausgangssignal
- Kurzschlusschutz mit automatischem Neustart
- Leerlauferkennung mit automatischem Neustart
- Intelligent Temperature Guard (thermische Schutzvorrichtung)
- Anschlusskabel, Leitungsquerschnitt 0,5 – 2,5 mm²
- Leistungsaufnahme im Standby < 1 W
- Ausgangsleistung 30 W
- Überlastschutz mit automatischem Neustart
- Zügentlastung

Eigenschaften

- switchDIM-MEMORY und corridorFUNCTION
- Dimmbereich von 1 – 100 %
- Der Augenempfindlichkeit angepasster Dimmverlauf
- Störsichere, präzise Ansteuerung über DSI-Signal, switchDIM oder DALI
- Leistungsloses Schalten über digitale Schnittstelle (Schalten über Netz nicht notwendig)
- Fehlermeldung und programmierbare Betriebsparameter im DALI-Modus
- SELV

Technische Daten

Bemessungsversorgungsspannung	220 – 240 V
Eingangsspannungsbereich AC	198 – 264 V
Eingangsspannungsbereich DC	170 – 240 V
Nennstrom (bei 230 V 50 Hz)	0,16 A
Netzfrequenz	0 / 50 / 60 Hz
Wirkungsgrad	> 83 %
λ bei 230 V / 50 Hz	0,96
Max. Eingangsleistung	36 W
THD (strombezogen)	12 %
Steuereingang Dimming	DSI, DALI, switchDIM
Standby Leistung bei 230 V	0,73 W
Ausgangsspannungsbereich	9 – 42,5 V
Ausgangsstromtoleranz	± 7,5 %
Ausgangsstrom	700 mA
Ausgangsleistung	30 W
Ausgangsleistungsbereich (ohne Dimmbetrieb)	2 – 30 W
Dimmbereich	1 – 100 %
PWM-Frequenz	400 Hz
Startzeit bei 230 V (gemäß DALI Standard)	< 600 ms
Abschaltzeit bei Volllast	20 ms
Abschaltzeit bei 3 V	< 300 ms
Betriebstemperatur ta (bei Lebensdauer 50.000 h)	-25 ... +40 °C
Betriebstemperatur ta (bei Lebensdauer 25.000 h)	–
Max. Gehäusetemperatur tc	90 °C
Lagertemperatur	-25 ... +60 °C
Abmessung LxBxH	207 x 42 x 31 mm
Lochabstand D	183 – 188 mm



Bestelldaten

Typ	Artikelnummer	Verpackung Karton	Verpackung Palette	Gewicht pro Stk.
LCAI 030/0700 A120 one4all	86458900	25 Stk.	750 Stk.	0,168 kg

Normen

EN 50172
EN 55015
EN 61000-3-2
EN 61000-3-3
EN 61347-1
EN 61347-2-13
EN 61547
EN 62384
EN 62386-207

Steuereingang (DA/D1, DA/D2)

An den Klemmen DA/D1 und DA/D2 kann wahlweise das digitale Steuersignal DALI/DSI oder ein Standardtaster (switchDIM) zur Ansteuerung angeschlossen werden.

Digitales Signal DALI/DSI

Der Steuereingang ist verpolungssicher und abgesichert gegen versehentliche Verdrahtung mit Netzspannung bis 264 V. Das Steuersignal ist keine SELV-Spannung. Die Installation der Steuerleitung

switchDIM

Die integrierte switchDIM-Funktion ermöglicht den direkten Anschluss eines Standard-Tasters zum Dimmen und Schalten.
Bei einem kurzen Tastendruck ($< 0,6$ s) schaltet das angeschlossene LED-Betriebsgerät ein bzw. aus. Der zuletzt eingestellte Dimmwert wird nach dem Einschalten wieder aufgerufen.
Ein anhaltender Tastendruck dimmt die angeschlossenen LED-Module. Nach Loslassen und erneuter Betätigung ändert sich die Dimmrichtung. Für den Fall, dass das LED-Betriebsgerät auf unterschiedlichen Dimmwerten startet oder mit gegenläufiger Dimmrichtung arbeitet (z.B. nachträgliche Installation), können alle Geräte durch einen 10 s anhaltenden Tastendruck auf 50 % Dimmwert synchronisiert werden.
Taster mit Glühlampen dürfen nicht verwendet werden.

Installationshinweis

Bitte beachten Sie, dass das Gerät LCAI 030/0700 A120 one4all der Schutzklasse II entspricht und somit bei der Installation von Schutzklasse I Anwendungen / Leuchten besondere Maßnahmen bei der Installation notwendig sind.
Bitte beachten Sie hierzu die Vorgaben aus dem Dokument LED_Betriebsgeraete_installationshinweis.pdf (<http://www.tridonic.com/com/de/technische-doku.asp>).

ist entsprechend den Richtlinien für Niederspannung auszuführen.

Die möglichen Funktionen sind vom jeweiligen Steuermodul abhängig.

Dimmbetrieb

Dimmbereich 1 % bis 100 %

Digitale Ansteuerung mittels:

- DSI-Signal: 8 Bit Manchester Code
Maximale Dimmgeschwindigkeit
1 % bis 100 % in 1,4 s
- DALI-Signal: 16 Bit Manchester Code
Maximale Dimmgeschwindigkeit
1 % bis 100 % in 0,1 s

Die Programmierung des minimalen und maximalen Dimmlevels ist möglich
Werkseinstellung Minimum = 1 %
Einstellbereich $1\% \leq \text{MIN} \leq 100\%$
Werkseinstellung Maximum = 100 %
Einstellbereich $100\% \geq \text{MAX} \geq 1\%$

Der Augenempfindlichkeit angepasster Dimmverlauf.

switchDIM und corridorFUNCTION sind sehr einfache Arten ein Gerät mittels handelsüblichen Tastern oder Bewegungsmeldern zu steuern.

Für eine einwandfreie Funktion ist das Gerät jedoch auf eine sinusförmige Netzspannung mit einer Frequenz von 50 Hz oder 60 Hz am Steuereingang angewiesen.

Besonderes Augenmerk ist auf klare, eindeutige Nulldurchgänge zu legen.

Starke Netzstörungen können dazu führen, dass auch die Funktion von switchDIM und corridorFUNCTION gestört werden.

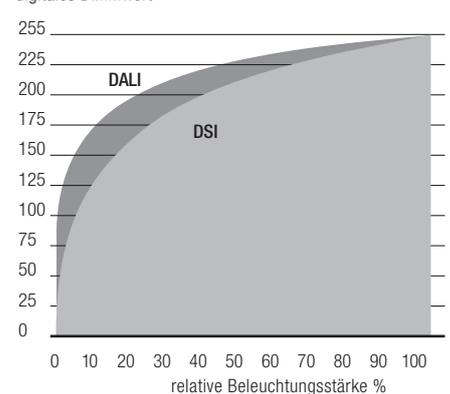
Leistungsart und Leitungsquerschnitt

Zur Verdrahtung können Litzendraht oder Volldraht verwendet werden. Für perfekte Funktion der Schraubklemme Ein- und Ausgangsleitungen 6,5–7,5 mm absolieren.

Doppelbelegung bei max. $1,5 \text{ mm}^2$ Leitungsquerschnitt möglich.

Dimmcharakteristik

digitales Dimmwort



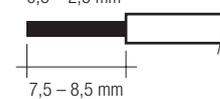
Dimmcharakteristik entspricht der Sehempfindlichkeit des menschlichen Auges.

Das max. Drehmoment an der Klemmschraube liegt bei 0,5 Nm.

Die maximale sekundäre Leitungslänge an den Klemmen ist 2 m. Für ein gutes EMV-Verhalten sollte die LED-Verdrahtung so kurz wie möglich gehalten werden.

Eingangs-/ Ausgangsklemme

Drahtvorbereitung:
 $0,5 - 2,5 \text{ mm}^2$



Thermischer Schutz des Geräts

Das Gerät verfügt weiters über einen ITG (Intelligent Temperature Guard). Dieser schützt das Gerät vor Überhitzung. Wird das Gerät zu heiß betrieben, wird die Ausgangsleistung auf bis zu 70 % zurückgeregelt.

Maximale Belastung von Leitungsschutzautomaten

Sicherungsautomat	C10	C13	C16	C20	B10	B13	B16	B20	Einschaltstrom	
Installation Ø	1,5 mm ²	1,5 mm ²	1,5 mm ²	2,5 mm ²	1,5 mm ²	1,5 mm ²	1,5 mm ²	2,5 mm ²	I_{max}	Pulsdauer
LCAI 030/0700 A120	50	65	80	100	50	65	80	100	5,8 A	36 µs

Anschlussdiagramme

